
2180/J XXII. GP

Eingelangt am 29.09.2004

Dieser Text ist elektronisch textinterpretiert. Abweichungen vom Original sind möglich.

ANFRAGE

der Abgeordneten Parnigoni
und GenossInnen
an den Bundesminister für Inneres
betreffend Zeitplan für die Umsetzung legislatischer Vorhaben im Bereich der Inneren
Sicherheit

Entgegen Ihrer bei vielen Gelegenheiten - u. a. auch im Parlamentsplenum - vorgenommenen Ankündigungen, die Zusammenlegung der Wachekörper, aber auch die Novellierung des Sicherheitspolizeigesetzes, rasch umzusetzen, sind in Wirklichkeit in den letzten Monaten jegliche diesbezüglichen Aktivitäten völlig zum Erliegen gekommen. So war die ÖVP bis dato noch zu keiner Terminisierung eines Innenausschusses bereit. Die jüngst in Medien wie etwa der „Kronen Zeitung“ aufgetauchten Gerüchte, eine Zusammenlegung der Wachekörper sei nun endgültig fix (29.9.), entbehren daher jeglicher legislatischer Realität.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Bundesminister für Inneres nachstehende

Anfrage:

1. Haben Sie die Idee einer Zusammenlegung der Wachekörper bereits wieder verworfen? Wenn nein, wie lautet aus heutiger Sicht der genaue Zeitplan für die Realisierung des Projektes „Team 04?“ und wann soll die diesbezügliche Gesetzesmaterie in Innenausschuss bzw. Plenum nach Ihren Vorstellungen behandelt werden?
2. Wann soll die Novelle des Sicherheitspolizeigesetzes laut Ihrem Zeitplan umgesetzt werden, welche Materien soll sie beinhalten und wie sieht der diesbezügliche

genaue Zeitplan nach Ihren Vorstellungen aus?

3. Wann wird es zu einer Schwerarbeiterregelung für Exekutivbeamte kommen, wie sollen die finanziellen Verbesserungen für diese Berufsgruppe konkret aussehen und wer soll in den Genuss derselben unter welchen Voraussetzungen kommen?
4. Welche Maßnahmen planen Sie hinsichtlich einer Regelung der Gefahrenzulage für ExekutivbeamtInnen, wann werden entsprechende Kriterien dafür festgelegt und wann sollen diese Bestimmungen gesetzlich umgesetzt werden?